Zeitschrift: Profil: sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Band: 51 (1972)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: Für ein eindeutiges Bodenrecht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für ein eindeutiges Bodenrecht

Die SP Schweiz begibt sich in die Startlöcher für eine neue Bodenrechtsinitiative.

Zwar mussten die Bürgerlichen unter dem Druck der Verhältnisse in den letzten Jahren Zugeständnisse machen, die zum Teil über den Gehalt der SP-Bodenrechtsinitiative I hinausgehen.

Aber wie beim Mieterschutz besteht die Tendenz, mittels Notrechts über vermeintlich vorübergehende Engpässe und Schwierigkeiten hinwegzukommen und hinwegzutrösten. Ein rechtsstaatlich bedenklicher, gesellschaftspolitisch gefährlicher Weg. Ein Weg, der sozialdemokratischer Politik widerspricht.

Die SP tritt für klare rechtsstaatliche Verhältnisse ein. Sie strebt darum an, im Grundgesetz, in der Verfassung, das Recht an Grund und Boden für die Zukunft neu zu formulieren. Der Bürger, der Wohnungsmieter, die Eigentümer an Boden und Liegenschaften sollen eindeutig wissen, woran sie sind. Auch die Spekulanten übrigens.

Die SP Schweiz stellt darum ihren 2. Städtetag vom Samstag, dem 6. Januar 1973, im Saalbau in Aarau unter das Thema Bodenrecht. Arbeitsziel dieser Fachleutetagung: Aufarbeit des Rohmaterials für die Bodenrechtsinitiative II — zuhanden des Parteivorstandes, zuhanden eines nächsten Parteitages.

Bodenrechtsinteressenten in unserer Partei lassen ihre Teilnahme an der Tagung mit untenstehendem Talon vormerken. Besten Dank.

Talon

Ich melde mich zur Teilnahme am 2. SPS-Städtetag vom Samstag, dem 6. Januar 1973, im Saalbau in Aarau an.

Name

Strasse

PLZ und Ort

Wir bitten zu beachten, dass der 8. Dezember 1972 Termin für Anmeldeschluss ist.

Einsenden an SP-Zentralsekretariat, Pavillonweg 3, 3012 Bern.